

Pressemitteilung



26/07/20

Aiwanger wirbt in Brüssel für rasche Genehmigung des BayernFonds – Streibl: Nette Bilder waren gestern

Sehr geehrte Damen und Herren,

am vergangenen Freitag hat der stellvertretende Ministerpräsident und Wirtschaftsminister **Hubert Aiwanger** mit dem stellvertretenden Generaldirektor der EU-Generaldirektion Wettbewerb, **Carles Esteva Mosso**, telefoniert und für eine **rasche Genehmigung des BayernFonds durch Brüssel** geworben. Mit den Mitteln aus dem BayernFonds will der Freistaat insbesondere mittelständische Unternehmen, die aufgrund von Liquiditätsengpässen in existentielle Schwierigkeiten geraten, zeitlich und zielgerichtet unterstützen. Geplant sind Bürgschaften für Kredite sowie Rekapitalisierungen. Dazu übersenden wir Ihnen ein Statement von **Florian Streibl**, Vorsitzender der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion:

„Der BayernFonds ist das zentrale Instrument um der coronagebeutelten bayerischen Wirtschaft Stabilität und Sicherheit zu geben. Unsere bayerischen Unternehmen, Firmen und Betriebe werden die Krise bestehen. Dank der mutigen und an den wirtschaftlichen Notwendigkeiten orientierten Arbeit unseres Wirtschaftsministers Hubert Aiwanger wird der BayernFonds zum Erfolg Bayerns beitragen. Endlich geht hier etwas vorwärts! Nette Bilder waren gestern – anpacken für die Zukunft unserer Heimat ist jetzt angesagt.“

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Florian Streibl, MdL

Informationen zu Florian Streibl finden Sie [hier](#).

Pressekontakt:

Der Pressesprecher der **FREIE WÄHLER** Landtagsfraktion
im Bayerischen Landtag

Dirk Oberjasper, Maximilianeum, 81627 München

Tel. 089 / 4126 - 2941, dirk.oberjasper@fw-landtag.de